

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 67 (1989)
Heft: 7

Rubrik: Monatsprogramm

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sektionsversammlung

vom Mittwoch, dem 1. November 1989,
20.00 Uhr im Burgerratssaal des
«Casinos».

Eröffnung der Versammlung mit Lieder-
vorträgen unserer Gesangssektion.

I. Geschäftlicher Teil

1. Protokoll der Sektionsversammlung
vom 6. September 1989
2. Mutationen
3. Budget 1990
 - a) Betriebsrechnung
 - b) Hüttenrechnung und Investitionen
 - c) Mitgliederbeitrag (unverändert)
4. Hollandiahütte
 - a) Auswahl eines Projekts
 - b) Auswahl eines Finanzierungsplans
 - c) Kreditgenehmigung
 - d) Ermächtigung des Vorstandes zur
Bildung einer Baukommission
(Erläuterungen dazu unter
«Sektionsnachrichten»)
5. Mitteilungen und Verschiedenes

Bern Nr. 7, 1989 66. Jahrgang
Erscheint 8x jährlich
Nr. 2, 3, 4, 8 als Doppelnummern
Zustellung an alle Sektionsmitglieder
**Adressänderungen sind der Druckerei
mitzuteilen**

Redaktion:

Dora Stettler-Sommer, Panoramaweg 13
3042 Orschwaben, Telefon 82 21 31

Druck, Expedition, Inseratenannahme und Adressverwaltung:

Fischer Druck AG
3110 Münsingen-Bern
Telefon 031 92 22 11

Nr. 8, Dezember 1989

erscheint am 29. November 1989
Redaktionsschluss:
27. Oktober 1989

Nr. 1, Februar 1990

erscheint am 26. Januar 1990
Redaktionsschluss:
22. Dezember 1989

II. Teil

Bergsteigen und Skitouren

rund ums Jahr (etwa 45 Minuten)

Diavortrag von Ulrich Mosimann, Touren-
chef-Stellvertreter.

Angehörige und Gäste sind herzlich will-
kommen.

Monatsprogramm

**Aktive, Senioren, Jugendorganisation und
Frauengruppe gemäss Jahresprogramm!**

FRAUENGRUPPE

November

Monatsversammlung: Mittwoch,
29. November 1989, 20.00 Uhr im Clublokal.

Traktanden:

1. Protokoll der Monatsversammlung
vom 25. Oktober 1989
2. Touren
3. Mitteilungen der Leiterin
4. Weihnachtsfeier
5. Verschiedenes

2. Teil:

Akupunktur und weitere alternative
Heilmethoden, Vortrag von Annette Liener.

Touren November

gemäss Jahresprogramm.

Monatswanderungen November

2. Do. **Eggerberg-Finnen-Mund**
Bern ab 7.21. Billett: Eggerberg, zurück ab
Lalden. H. Moser, Tel. 51 22 32
5. **Chellen** 2½ Std.
Bern Postbahnhof ab 10.50,
Rüeggisberg retour
M. Gasser, Tel. 41 28 48 oder 44 82 56
16. Do. **Rigi-Wanderung**, 4 Std.
Bern ab 7.31
H. Liechti, Tel. 41 77 68
26. **Utteloo**, 2½ Std.
Bern ab 11.36, Münsingen retour
E. Dreyer, Tel. 44 82 56 oder 41 28 48
30. Do. **Flamatt-Rundwanderung**, 4¼ Std.
Bern ab 8.57
E. Wagner, Tel. 23 10 81

Chalethöck

Samstag/Sonntag, 18./19. November 1989;
gemütliches Beisammensein im Chalet «Teufi».
Anreise mit beliebigem Zug. Für Nachtessen
und Frühstück sorgt die Chaletkommission.
Anmeldung an Vreni Herli, Tel. G 69 47 75,
p 32 53 04.

VETERANENGRUPPE

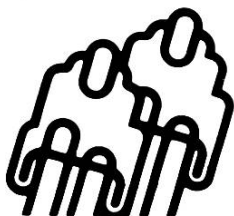
November

- 2. Do. **Walliser Weinberge**, 6 Std.
(St-Léonard–Champlan) Tageskartel!
HB 6.38. A. Imboden, Tel. 57 12 45
- 4. Sa. **Veteranenhöck**, Restaurant
«Schmiedstube»
- 8. Mi. **Diavortrag**, 15.00 im Clublokal, über die
Skitourenwoche Bivio und Tourenwoche
Pizol-Sardona.
Gäste sind herzlich willkommen.
- 9. Do. **Mont Sujet**, 1 382 m, 4 Std.
HB 9.53. W. Auckenthaler, Tel. 52 02 12
- 16. Do. **Von der Sense zur Aegea**, 4 Std.
HB 9.23. Imbiss im Restaurant.
Fritz Felber, Tel. 83 06 74
- 23. Do. **Münsingen–Worb**, 3 Std.
Besichtigung der Ölmühle.
HB 12.06. W. Vollenweider, Tel. 83 12 74
- 30. Do. **Wynigen–Burgdorf**, 3 Std.
HB 13.02. W. Meyer, Tel. 54 30 44

Dezember

- 7. Do. **Bolligen–Geristein–Laufenbad**, 3 Std.
(anstatt Bantiger). RBS 13.00
M. Roth, Tel. 58 11 54
- 9. Sa. **Jahresschlussfeier**, ab 16.00 Uhr im
Restaurant «Schmiedstube», Bern.

**IHR FAHRRAD-
SPEZIALIST**



JUNDT RAD AG

Könizstrasse 13 3008 Bern
Telefon 031 25 00 80

Bären

November

- 9. Do. **Stalden–Häutligen–Oberdiessbach**,
2¼ Std. HB 12.50
Leiter: E. Hegi, Tel. 54 15 80
- 16. Do. **Linden–Schindellegi–Röthenbach**,
2½ Std. HB 12.50
Leiter: E. Zbinden, Tel. 45 25 79
- 23. Do. **Burgdorf–Düttisberghöhe–Burgdorf**,
1¾ Std. HB 13.56
Leiter: J. Lauri, Tel. 52 19 33
- 30. Do. **Wünnewil–Bluemisberg–Mülital–
Schmitten**, 2 Std. HB 12.57
Leiter: E. Hegi, Tel. 54 15 80

Altveteranenbummel

- 7. Di. **Forsthaus–Bremgartenwald–
Stuckishaus**, 1¼ Std.
Endstation Bus Bremgartenfriedhof 15.00
Leiter: E. Zbinden, Tel. 45 25 79

FOTOGRUPPE SAC BERN

November

- 14. Di. 20.00 Uhr Monatszusammenkunft im
Clublokal. Traditionelle «Rucksackerläsete».
Gäste sind herzlich willkommen.

GESANGSSEKTION

November

- 1. Mi. Clubsingen
- 8. Mi. Probe
- 22. Mi. Probe
- 25. Sa. Hauptversammlung Gesangssektion



JO-TOURENPROGRAMM

November

12. Kristallgrotte «Gerstenegg» und
Besichtigung der Kraftwerke Grimsel.
Mindestbeteiligung 12 Personen.
Anmeldeschluss Freitag, 3. November

Besondere Veranstaltungen

Zibelemärit, Montag, 27. November 1989 im Clublokal

Am Zibelemärit treffen wir uns ab 20.00 Uhr
oder früher in der «Union» bei Frau Fechner.
Sie wird uns mit Käsekuchen und anderen
gluschtigen Sachen verwöhnen. Die «Union»
ist den ganzen Tag geöffnet, die hauseigene
Musik spielt über Mittag und ab 20.00 Uhr.

Hüttensingen

Montag, 20. November 1989, SAC-Lokal
Montag, 18. Dezember 1989, Weihnachtsfeier,
SAC-Lokal oder «Union»; wird noch abgeklärt.
Auch wenn wir schon eine rechte Anzahl Sän-
gerinnen und Sänger sind, ist es nicht verbo-
ten, einmal bei uns hereinzuschauen. Wir tref-
fen uns jeweils um 20.00 Uhr im Lokal. Gesun-
gen werden alte, neue, gefällige und sonstige
Lieder. Zusammengefasst heisst dies: Wir ha-
ben Wunschkonzert unter guter Leitung!
Bis zum nächsten Singen grüsst

Weibel Erwin

Voranzeige

Skitourenwoche «Kübeli», 27. Dezember 1989 bis 1. Januar 1990

Skitouren im Weissen Hochland. Gemütliche
Abende im Skihaus «Kübeli». Näheres in den
Dezember-Clubnachrichten. Auskünfte bei
Elias Köchli, Telefon 031 57 26 00.

Die Alpen im Europa der neunziger Jahre

Ein ökologisch gefährdeter Raum im Zen-
trum Europas zwischen Eigenständigkeit
und Abhängigkeit.

Eine internationale Vortragsreihe mit Re-
ferenten aus dem gesamten Alpenraum.

Die Alpen machen in der Öffentlichkeit
immer wieder Schlagzeilen:

- Erreichen die touristische Erschlies-
sung der Berge und der ständige Aus-
bau der touristischen Einrichtungen
einmal ein Ende, oder wohin soll das
alles gehen?
- Sind die Unwetterkatastrophen im
Sommer 1987 ein einmaliges Ereignis
gewesen, oder weisen sie auf eine öko-
logische Gefährdung hin, die in Zukunft
noch zunehmen wird?
- Bringen die geplanten Basistunnels
den Alpen eine Entlastung vom Transit-
verkehr oder nicht?
- Bedeutet die neue EDV-Technik neue
und «saubere» Arbeitsplätze im Berg-
gebiet und damit eine positive wirt-
schaftliche Zukunft?

Diese und andere Fragen müssen seit
kurzem in einem neuen Rahmen gesehen

???

Sind am Kletter- bzw. Wandertenü Reparaturen oder Änderungen notwendig?

Änderungs- und Reparaturatelier,
eigenes
Reissverschlussortiment,
Reparaturservice

Es empfiehlt sich:

Ursula Hänni

Effingerstrasse 14, 3011 Bern
Telefon 031 25 71 30

und diskutiert werden, nämlich dem der «EG '92», des gemeinsamen europäischen Binnenmarktes. Zwar gehört nur etwa gut die Hälfte der Alpen zur EG (Deutschland, Frankreich, Italien), aber eine gemeinsame Agrar-, Wirtschafts- und Regionalpolitik dieser Staaten wird sich auf den übrigen Alpenraum spürbar auswirken.

Die Kernfrage, die sich jetzt stellt, lautet: «Kann sich der Alpenraum in Zukunft positiv entwickeln, oder tragen die neuen wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen dazu bei, dass die ökologischen Probleme nicht mehr zu lösen sind, die wirtschaftliche Entwicklung bedroht ist und auf kultureller Ebene ein Identitätsverlust droht?»

Diese Frage steht im Mittelpunkt einer internationalen Vortragsreihe am Geographischen Institut der Universität Bern, in der Referenten aus allen Staaten, die Anteil am Alpenraum haben, über die aktuelle Lage und über die gegenwärtigen Probleme und Perspektiven «ihres» Alpenteils berichten. Die Vorträge wenden sich bewusst an eine breitere Öffentlichkeit, weil sie die grossen Zusammenhänge zwischen Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt zum Gegenstand haben und weil die Zukunft des Alpenraums ein Thema ist, das viele Menschen interessieren dürfte.

Diese Vortragsreihe, die von der Naturforschenden Gesellschaft in Bern gemeinsam mit der Geographischen Gesellschaft und dem Geographischen Institut veranstaltet wird, findet statt:

Zeit: Donnerstag, 20.00 bis 22.00 Uhr, November 1989 bis Februar 1990.

Ort: Geographisches Institut, Hallerstrasse 12, 3012 Bern, grosser Hörsaal.

In engem Zusammenhang damit steht die Einführungsvorlesung «Der Alpenraum im Spannungsfeld zwischen Ökonomie, Ökologie und kultureller Identität» (im Auftrag Prof. Dr. Paul Messerli, durchgeführt von Assistent W. Bätzing), die am gleichen Ort donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr stattfindet.

Folgende Vorträge sind im Zeitraum bis Weihnachten 1989 vorgesehen:

9. November: Prof. Dr. Elisabeth Lichtenberger (Wien): «Der Alpenraum in den neunziger Jahren – sozialgeographische Szenarien möglicher Entwicklungen und die damit verbundenen Probleme.»

16. November: Prof. Dr. Franz Fliri (Innsbruck): «Berglandwirtschaft und Landwirtschaft von Tirol an der Wende zum dritten Jahrtausend.»

23. November: Dr. Franz Rest (Salzburg): «Kooperationen und Konflikte zwischen Berglandwirtschaft und Tourismus im Bundesland Salzburg und Versuche einer Konfliktlösung.»

30. November: Dr. Anton Gosar (Ljubljana): «Die aktuelle Situation und die Schlüsselprobleme im jugoslawischen Alpenraum.»

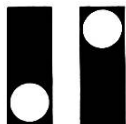
7. Dezember: Dr. Walter Danz (München): «Die Erfahrungen mit dem bayerischen «Alpenplan» als Problemlösungsstrategie für den Alpenraum.»

14. Dezember: Dr. Mario Broggi (Vaduz): «Die integrale Berggebietssanierung im Fürstentum Liechtenstein – ein konzeptionelles Modell im Alpenraum.»

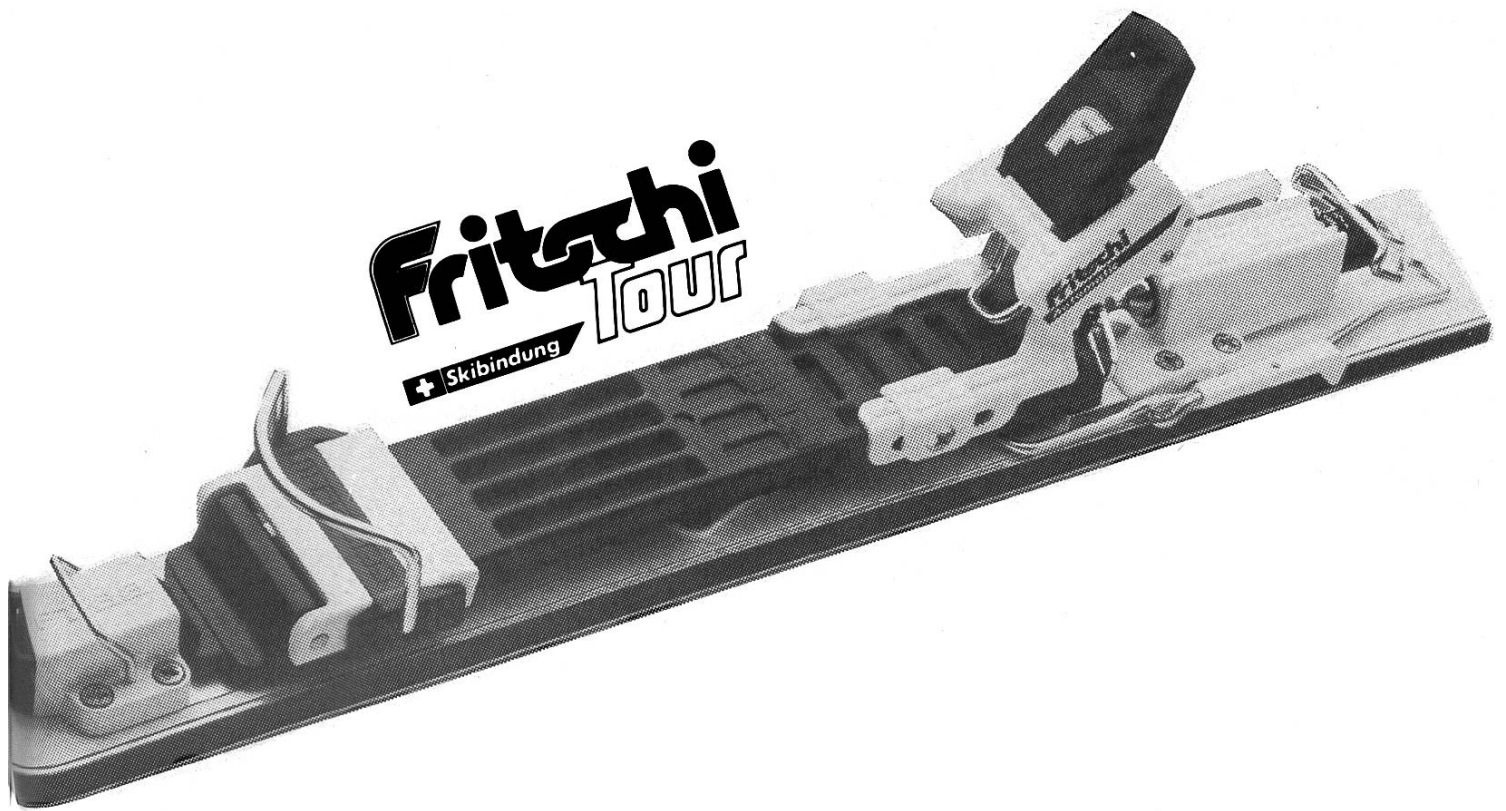
Im Januar/Februar 1990 folgen Vorträge über die schweizerischen Alpen (Prof. P. Messerli), die französischen Alpen (Dr. P. Huet), die italienischen Alpen (Dr. E. Martinengo), über neue Entwicklungen der kulturellen Identität im Alpenraum (Dr. H. Haid) sowie eine Schlusszusammenfassung und Bewertung (W. Bätzing). Konkrete Hinweise folgen.

Der prompte Aufziehservice

- Photos und Bilder auf Holzfaser-, Kunststoff- und Aluminiumplatten
- Karten und Pläne auf Gewebe



Buchbinderei Rhyn AG
Falkenweg 5, Bern
Telefon 23 20 87



STÄGER

Berg- und Skisport

beim Sportzentrum

3825 Mürren

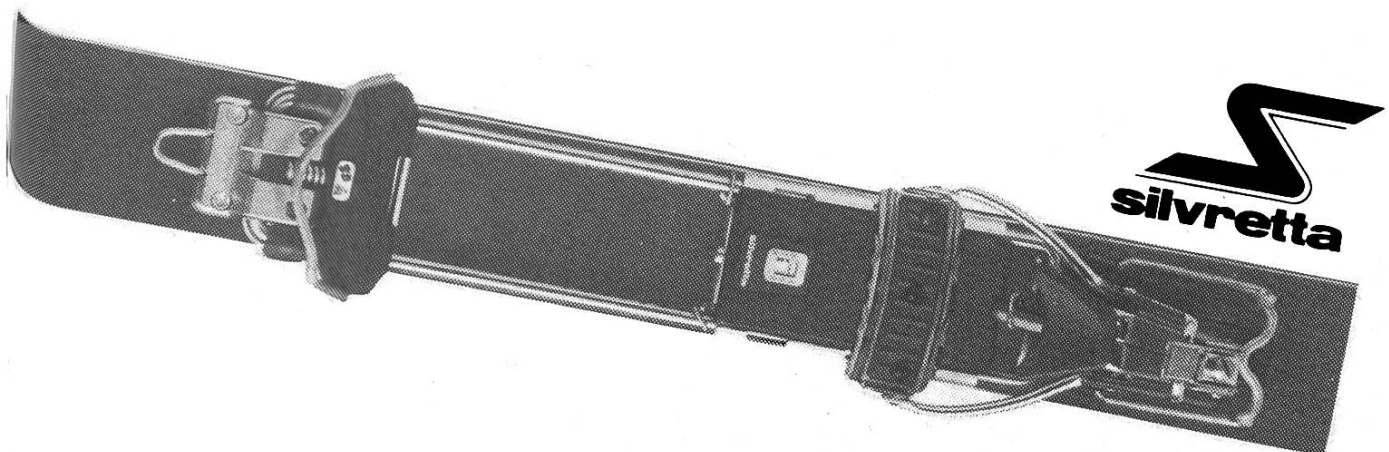
Tel. 036 55 23 55

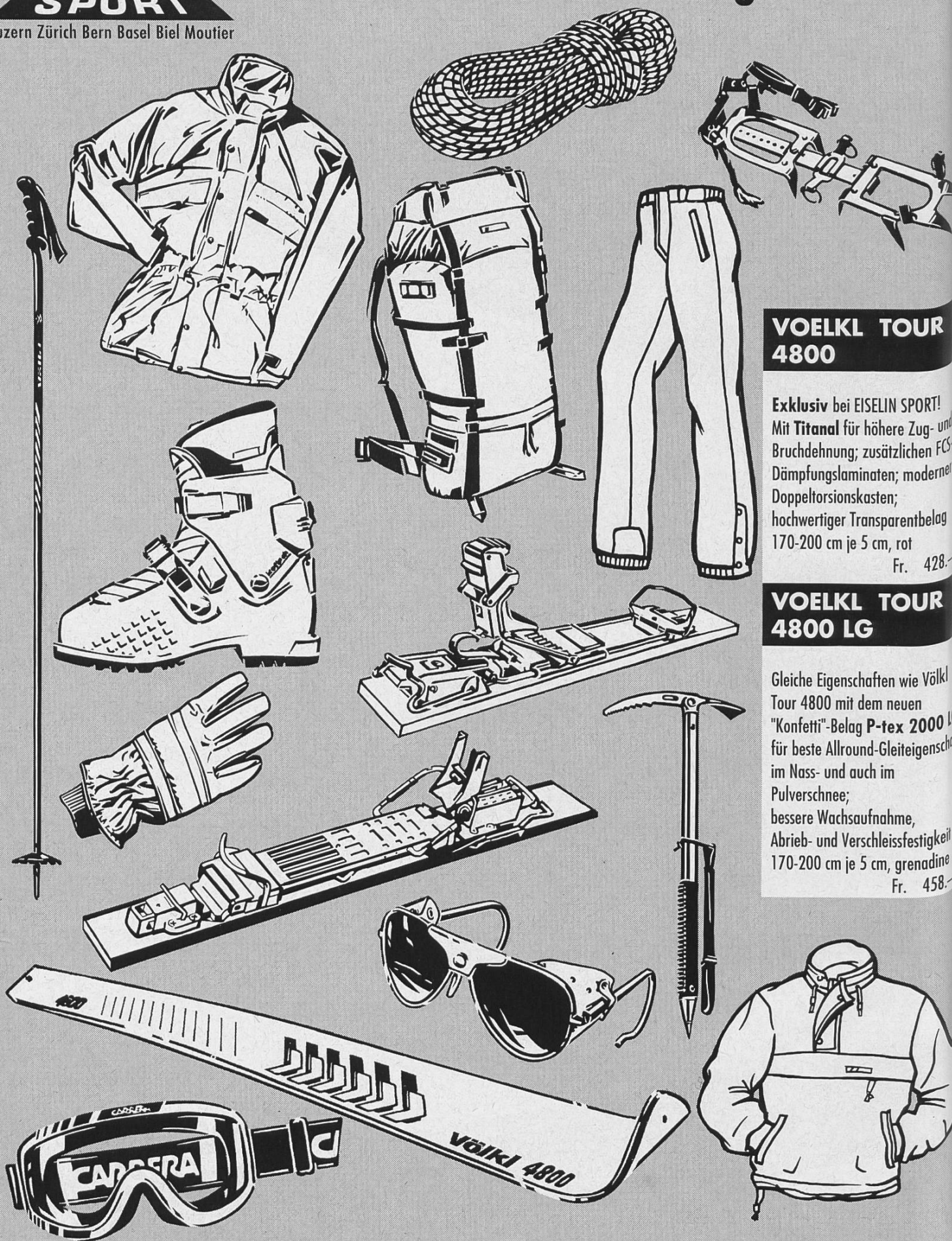


Bollwerk 31

3011 Bern

Tel. 031 22 44 77





VOELKL TOUR 4800

Exklusiv bei EISELIN SPORT!
Mit **Titanal** für höhere Zug- und Bruchdehnung; zusätzlichen FCS Dämpfungslaminaten; moderner Doppeltorsionskasten; hochwertiger Transparentbelag 170-200 cm je 5 cm, rot
Fr. 428.-

VOELKL TOUR 4800 LG

Gleiche Eigenschaften wie Völkl Tour 4800 mit dem neuen "Konfetti"-Belag **P-tex 2000 LG** für beste Allround-Gleiteigenschaften im Nass- und auch im Pulverschnee; bessere Wachaufnahme, Abrieb- und Verschleissfestigkeit 170-200 cm je 5 cm, grenadine
Fr. 458.-

Indien/Nepal

Reisen und Trekking für SAC-Mitglieder mit Erhard Wyniger

Nach dem Erfolg der SAC-Trekkings «Rolwaling» und «Langtang» in Nepal habe ich zwei weitere preisgünstige Reisen/Trekkings anzubieten. Da schon mehrere Interessenten vorgemerkt sind, ist rasche Anmeldung erforderlich.

Indien/Nepal: Kulturreise mit Wanderungen

Besuch von Bombay, Delhi und Agra mit dem faszinierenden Taj Mahal, einem der sieben Weltwunder. Agra erreichen wir mit dem neuesten indischen Express-Luxuszug. Auch das ein Erlebnis!

Zehn Tage Aufenthalt in Nepal. Wir besuchen die bekanntesten Heiligtümer in den alten Königsstädten Kathmandu, Patan und Bhaktapur. Prächtige Wanderungen im Kathmandutal. Besuch von Pokhara und Wanderung mit Sicht auf die Annapurna.

Anschliessend fahren wir ins Terai, den Nationalpark im Urwald. Auf Elefanten machen wir eine Pirschfahrt nach Krokodilen, Nashörnern und Kleintieren.

Das Klima ist im Februar in Indien und in Nepal, auch im tropischen Terai, sehr angenehm.

18 Tage, vom 22. Februar bis 10. März 1990, etwa 3700 Franken, je nach Teilnehmerzahl. Verlangen Sie das Detailprogramm.

Nepal

3.–25. Oktober 1990

Kaligandaki, Trekking und Kultur im Kathmandutal, Fr. 4550.–

Achtung: Für Anmeldungen bis 30.12. 1989, Fr. 1600.– Preisreduktion!

Neu: 17 Tage, Trekking zum Dhampus Peak (6100 m)
Weitere Trekkings und Unterlagen:
Roman Brühwiler, Neuwies
9601 Lütisburg, Tel. 073 333779

Grosses Zanskar-Ladakh-Trekking

im August 1990

Prächtiges Trekking aus dem grünen Surutal in Kashmir über die Fünftausender-Pässe der Zanskar-Berge ins aride Hochland Ladakh, Ausläufer des tibetischen Hochlandes. Ein Trekking, das alles bietet: üppige Vegetation am Fuss des Siebentaunders Nun-Kun, alte, kaum besuchte Klöster, Hochpässe über 5000 Meter, Schluchten mit Flussdurchquerungen, trockene, aride Berglandschaft im Ladakh mit Dörfern bis in die Viertausender-Höhe! Wir besuchen auch den Ladakh-Hauptort Leh und die bekanntesten Klöster im Industal.

Das Detailprogramm können Sie bei mir anfordern. 27 Tage im August, etwa 4200 bis 4500 Franken, je nach Teilnehmerzahl. Ein Trekking für Senioren und Aktive der Sektion und Familienangehörige.

Organisation und Leitung:

Erhard Wyniger, Bantigerstrasse 2, 3006 Bern, Telefon 43 35 84.

Mutationen

Neueintritte

Chatton Marlyse, Krankenpflegerin
Jurastrasse 29, 3015 Bern
(Werner Schild)

Dellmann Ingrid
Eichenweg 66, 3028 Spiegel
(Elias Köchli, Werner Schild)

Dellmann Klaus, Professor
Eichenweg 66, 3028 Spiegel
(Elias Köchli, Werner Schild)

Fry Plazi, Kaufmann
Mattackerweg 5, 3073 Gümligen
(Werner Schild)

Gamper Hans, Dr. phil.
Schulhausstrasse 3, 3302 Moosseedorf
(Alois Bütler, Ernst Aschwanden)

Geiser Lisa, Geistigbehindertenlehrerin
Pfaffletenstrasse 1, 4654 Lostorf
(Werner Schild)